

Protokoll 17. MV der Mediothek Lachen vom 20.5.2025

Ort: Rathaussaal Lachen, Beginn: 19.00 Uhr

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Franz-Xaver Risi begrüsst die Mitglieder im Rathaussaal zur 17. Mitgliederversammlung der Mediothek. Wir haben ein erfreuliches Jahr hinter uns. Interessante Lesungen, gute Nutzung der Mediothek. Negativ: Verzögerungen im Umbau der alten Kaplanei wegen einer Einsprache. Dank ans Team für das grosse Engagement. Teilnehmerliste ist beim Eingang ausgefüllt worden. Er bedankt sich für die Treue der Mitglieder.

Unterlagen liegen noch wenige auf und waren schon länger im Netz aufgeschaltet: Protokoll, Jahresbericht, Statuten.

Entschuldigt: Christine Burlet (längere Ferien), Roland Mischler, Gemeinderat im Vorstand, Lili Dobler (Vorstand) u.w.

Die Unterlagen sind rechtzeitig verschickt worden. Keine Änderungswünsche betreffend Traktanden. Anträge sind keine eingegangen.

Rund 30 Mitglieder sind anwesend.

2. Wahl der StimmenzählerInnen

Doris Marty und Peter Schuler werden per Akklamation gewählt.

3. Protokoll der MV 2024

Liegt auf und ist auf der Webseite publiziert. Keine Bemerkungen. Wird per Akklamation mit Dank an die Verfasserin Elsbeth Anderegg Marty genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten und der Mediotheksleiterin

Jahresbericht 2024 Präsident: publiziert auf Webseite Mediothek/Verein und aufgelegt.

Franz-Xaver Risi dankt dem Mediotheks-Team: Heike Kuhn (mittlerweile auch ausgebildete Bibliothekarin) übernimmt bis Juni die Leitung von Christine Burlet, Katrin Held, Claudia Malmström. Applaus der Zuhörerschaft. Sie hatten viel zu tun im Betrieb und bei zahlreichen Lesungen; Team trägt jeweils viel zum Erfolg bei.

Alte Kaplanei: es könnte sein, dass die Mediothek aus dem Hunzikerhaus raus muss, bevor die alte Kaplanei bereit ist. 140 m² wären dafür benötigt; wer etwas hört betreffend verfügbaren Räumlichkeiten, gerne melden.

Dank für Unterstützung von zahlreichen Sponsoren: an erster Stelle die Gemeinde Lachen (Hälfte der jährlichen Kosten), Genossame Lachen, Bezirk March, Gutenberg Druck, Acrevis Bank, Schwyzer Kantonalbank, Migros Kulturprozent, Gönnerin Asuera-Stiftung, Victorinox-Stiftung, Kinder- und Jugendmedien Zentralschwyz, kleinere und grössere Tablar-Spenden.

Grosser Dank an die Vorstands-KollegInnen: Christine Burlet, Ferdi Bamert, Roland Eberhard, Elsbeth Anderegg, Lili Dobler, Roland Mischler.

Bericht zum Betrieb von Heike Kuhn entlang von ein paar Zahlen:

1300 Ausleihen mehr als im Vorjahr, nämlich 19 643.

Geöffnet war an 201 Tagen, die besten sind die Samstage, Dienstag häufig lebendig mit Kindern, Donnerstag eher ruhiger, immer gut für einen Austausch mit dem Team, Feedback ist uns immer wichtig. Wunschliste wird rege genutzt.

697 Mitgliedschaften (davon 300 passiv, 350 Aktive, ca. 2/3 Familien = klar über 1000 Nutzende), tendenziell leicht steigend; 61 neue Mitglieder viele Familien mit kleineren Kindern

Am meisten interessierten bei den Erwachsenen: CH-Krimis und Biografien.

Aktuell 9111 Medien; sehr gefragt sind Kindermedien, insbesondere Bilderbücher.

Neu aufgenommen: Digitale Lernfiguren von Edurino.

Veranstaltungen neu: für Kinder ab 9 Monaten.

Hinweis: morgen ist der CH-Vorlesetag für Kinder von 6 – 10 Jahren mit Katja Alves.

Am meisten, 15 x (!), ausgeliehen wurde «Mein Leben bitte in Papier».

Dank an Team-Mitglieder. Lilian Reichmuth (zurückgetreten) und Margrit Bigler (im Hintergrund).

Bericht liegt auf und ist auf der Webseite aufgeschaltet.

Die Jahresberichte werden per Akklamation genehmigt.

5. Jahresrechnung und Revisionsbericht 2024

Ferdi Bamert erläutert:

Verlust 2024: 11 300.--; Gründe: noch ausstehende Beiträge, zudem zusätzliche Abgezungen.

Eigenkapital: neu leicht unter 10 000.--.

Jahresrechnung 2024: publiziert auf der Webseite Mediothek/Verein und aufgelegt.

Wichtig ist die Sachabstimmung im September, die der Mediothek jährlich Fr. 55 000 von Seite Gemeinde zusichert. Dank an die Revisoren Hans-Ulrich Bärtschi und Christian Kälin. Keine Fragen aus dem Publikum.

Die beiden Revisoren Hans-Ulrich Bärtschi und Christian Kälin empfehlen die Annahme der Bilanz- und Erfolgsrechnung 2024. Die MV nimmt die Jahresrechnung einstimmig an und erteilt dem Vorstand die Décharge.

6. Jahresbeiträge 2025

Der Vorstand schlägt vor, die Beiträge unverändert zu belassen (Fr. 70.-- für Familien/ Fr. 50.-- für Einzelpersonen/ Fr. 150.-- für GönnerInnen). Die MV nimmt einstimmig an.

7. Budget 2025

Ferdi Bamert präsentiert das Budget mit einem Mini-Gewinn von Fr. 250.--. Die Sponsorengelder sind bereits erfreulich hoch eingegangen (Fr. 11 500). Budget wird einstimmig angenommen.

8. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Ausblick 2025

Wir wollen neben dem Mediothekebetrieb mit Veranstaltungen präsent bleiben im Dorf.

Programm:

21.5.25 Vorlesetag mit Katja Alves
11.6.25 Elisabeth Joris und Denise Schmid, Spiel- und Läserade
12.9.25 Erzählnacht für Erwachsene im Dorf
29.10.25 Christian Haller
14.11.25 Erzählnacht für Kinder
18.11.25 Bücherabend mit Lesetipps, Mediothek
6.12.25 Stand am Dorfmarkt
22.9./13.10./10.11.25 Shared Reading, Mediothek

Peter Schuler macht Werbung für Katja Alves, die er auch schon als Gast haben durfte.

10. Varia

- Anregungen sind wichtig für uns, wir sind Dienstleister
- Vision: open library (Mediothek 24 Std. zugänglich)
- Neue Vorstandsmitglieder sind gerne willkommen
- Lese-Mentoring = Pilot-Projekt, das seit gut einem Jahr in Pfäffikon läuft. Jugendliche lesen Texte und diskutieren sie mit Erwachsenen (aktuell beidseitig 10 Personen). Kantonale Kulturkommission unterstützt das Pilotprojekt. Pfäffikon sucht weitere MentorInnen, dh. Erwachsene. Idee ist, Lesementoring künftig an mehreren Orten im Kanton anzubieten.

- Der Präsident erbittet die Unterstützung an der Sachabstimmung am 28. September über den Beitrag für die Mediothek. Zur Info folgen noch ein Argumentarium auf der Webseite und ein Flyer.

19.50 Uhr: der Präsident schliesst die MV und leitet über zum Gespräch mit Felix Münger, SRF Literaturredaktor

Fürs Protokoll: Elsbeth Anderegg Marty, 20. Mai 2025